

Inhalt

Vorwort | 7

Das Museum als Provokation der Philosophie

Zur Einführung

Bernadette Collenberg-Plotnikov | 9

I. WOZU MUSEEN?

Zur Relevanz einer Philosophie des Museums

Wozu Museen und warum so viele?

Reinold Schmücker | 37

Vom Nutzen und Nachteil einer Philosophie des Museums

Karlheinz Lüdeking | 51

Für eine Philosophie des Museums

Bernadette Collenberg-Plotnikov | 63

II. SOZIALPHILOSOPHISCHE UND ETHISCHE ASPEKTE DES MUSEUMS

Museen, Archive, Denkmäler

Wieso Modernisierung Vergangenheitsvergegenwärtigung erzwingt

Hermann Lübke | 89

Verwandeln und vermitteln

Sozialpolitik im Museum

Wolfgang Ullrich | 101

Gemeinsinn und Eigennutz

Zur Philosophie des öffentlichen Museums

Julia Voss | 113

Vielfalt – Gleichheit – Individualität

Das Museum als eine »moralische Anstalt«

Rosmarie Beier-de Haan | 127

III. PRÄSENTIEREN UND REPRÄSENTIEREN

Bedeutung und Status der Dinge im Museum

Zur Philosophie musealen Sammelns

Andreas Urs Sommer | 155

Knochen, Krug und Käferstein

Weltbildende Dinge und die philosophische Kritik des Fetischismus

Brigitte Hilmer | 167

Die Selbstdarstellung der Dinge im Museum

Karl-Heinz Lembeck | 183

Der dritte Ort

Neuer Materialismus und Museum

Katharina Hoins, Felicitas von Mallinckrodt | 199

The Zebra is Present

Angela Rapp | 215

Die Rolle des Museums in der Ontologie des Kunstwerks

Constanze Peres | 237

Die Autorinnen und Autoren | 279